

Produkt-News



Die Flexlift Hubgeräte GmbH ergänzt ihr Fertigungsprogramm um die Baureihe „Flexlift Kompakt“ (FK). Diese Baureihe umfasst elektro-hydraulische Scherenhubtische in „konventioneller Bauweise“ – das heißt, mit Bauhöhen beginnend bei ca. 200 mm – also nicht so flach wie die „Flundern“, wie die von dem Bielefelder Unternehmen gebauten hydraulischen Flachhubtische oft genannt werden. Die modular aufgebaute Baureihe umfasst zunächst Hubtische von 500 bis 4000 kg Traglast bei Hubhöhen von 500 bis 1800 mm und mit Plattformen von 1250 x 800 mm für das Paletten-Handling bis 4000 x 1500 mm zum Beispiel für den Einsatz als Verlade-Hubtisch.

Selbstverständlich entsprechen die

10.11.2014

Elektro-hydraulische Kompakthubtische Baureihe FK von Flexlift

Hubtische der Maschinenrichtlinie (2006/42 EG) und sind, unter Berücksichtigung der DIN EN 1570 (Sicherheitsanforderungen für Hubtische) und weiterer anwendbarer

Standards, im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung. Hierzu sind die Tische standardmäßig mit Rohrbruch-Sicherheitsventilen, hydraulischem Überlastschutz und allseitiger Fußschutz-Kontaktleiste ausgerüstet. Erweitert werden die Einsatzmöglichkeiten der Hubtische durch Zubehör, das von den Flachhubtischen übernommen wird - wie zum Beispiel Neige-Plattformen, Drehplattformen und Rollenbahnen.

Mit der Erfindung der „Flexlift Flunder“ legte der Unternehmensgründer Gotthard Heide im Jahr 1982 den Grundstein für den Bielefelder Hubtisch-Spezialisten. Diese Tische mit Bauhöhen von 55 bis 140 mm und Traglasten von 250 bis 8000 kg sind in einer Vielzahl von Plattformgrößen und Hubhöhen erhältlich. Verwendet werden die Flachhubtische in allen Industriebereichen überwiegend als „Arbeitsplatz-Hubtisch“ zur ergonomischen Gestaltung zum Beispiel von Montage-Arbeitsplätzen oder im Kommissionierbereich. Gefragt sind insbesondere Hubtische der Baureihe „FE“ zum Paletten-Handling, die mit ihrer E-förmig ausgesparten Plattform ein direktes Aufsetzen einer Palette oder Gitterbox mit dem Handhubwagen ermöglichen. Mittlerweise sind ca. 40.000 dieser hydraulischen Flachhubtische bei unseren Kunden im Einsatz.

Anfang der 80er Jahre verlangte der Markt zunehmend nach elektro-mechanischen Hubtischen, also ohne hydraulischen Antrieb. Insbesondere die Automobilindustrie möchte, im Hinblick auf die Lackierung der Fahrzeuge, Montage- und andere Fertigungsbereiche möglichst ölfrei halten. Hierzu brachte Flexlift Anfang der 90er seine ersten mechanischen Hubtische mit Spindeltrieb auf den Markt. 1992 wurde dieses Programm durch mechanische Hubtische mit Riemenantrieb ergänzt. Diese mechanischen Hubtische sind kontinuierlich weiterentwickelt worden und stellen mittlerweile ein Optimum hinsichtlich Verfügbarkeit, geringem Wartungsaufwand und schnellem Austausch von Ersatzteilen dar. Dies hat dazu beigetragen, dass Flexlift hier mittlerweile weltweit als einer der Marktführer gilt. Bis heute hat Flexlift ca. 8.500 Spindelhubtische und 9.500 Riemenhubtische geliefert. Außer dem Automobil-Bereich gehören hier der Flugzeugbau, Pharma- und Chemische Industrie sowie die Lebensmittelindustrie zum Kundenkreis.